

Denkmalschutz in Sachsen-Anhalt – Möglichkeiten und Grenzen?

Termin: 30. August 2018, 10:45-15:00 Uhr

Ort: Remise im Kunst- und Kulturverein, Marktstraße 1, 38855 Wernigerode

Tagesordnung

- 10:45 Begrüßung aus der Stadt Wernigerode
(**Herr Burkhard Rudo**, Baudezernent der Stadt Wernigerode)
- 11:00 Begrüßung und Einführung in die Thematik: Ziele und Ablauf des Workshops
(**Frau Dr. Marie Bachmann**, IfS Berlin / Begleitforschung Stadtumbau)
- 11:10 Denkmalpflege in Sachsen-Anhalt – Gelingen und Scheitern, Fortsetzen und Verändern
(**Frau Dr. Ulrike Wendland**, Landeskonservatorin, Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt)
- 11:40 Substanz in Not – Möglichkeiten und Grenzen einer bestandsorientierten Stadtentwicklung
(**Herr Hathumar Drost**, Bundestransferstelle Städtebaulicher Denkmalschutz)
- 12:00 Fragen und Diskussion
- 12:20 Stadtrundgang in Wernigerode und anschließend Mittagessen*
- 13:40 Denkmal der Moderne – Modernes Denkmal!
(**Frau Monika Lüttich**, Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Denkmalpflege, Untere Denkmalschutzbehörde, Stadt Dessau-Roßlau)
- 14:00 Bestandssicherung und Sanierung im Welterbe Quedlinburg
(**Herr Dr. Oliver Schlegel**, Untere Denkmalschutzbehörde / Kreisarchäologie Harz)
- 14:20 Der Umgang mit Denkmalen im Stadtumbau in der Stadt Zeitz
(**Herr Christian Villiers**, Fachbereich Technisches Zeitz/Sachgebiet Stadtentwicklung, Stadt Zeitz)
- 14:40 Fragen und Diskussion, Zusammenfassung und Ausblick
(**Herr Dr. Reinhard Aehnelt**, IfS Berlin / Begleitforschung Stadtumbau)
- 15:00 Ende der Veranstaltung*

Im Anschluss Sitzung der AG Begleitforschung (ca. 15:15-16:15 Uhr)